



<https://blz.li/2xoi>

RETHEN ROCKT ÜBERNIMMT SPIELPLATZ-PATENSCHAFTEN

Veröffentlicht am 11.04.2021 um 19:08 von Redaktion LeineBlitz

Der Verein Rethen Rockt hat für die öffentlichen Spielplätze im Laatzener Ortsteil Rethen die Patenschaft übernommen, folgt damit dem Vorbild des Dorffördervereins in Ingeln/Oesselse.. "Nachdem unser Partnerverein in Ingeln/Oesselse aktiv die Patenschaft für die örtlichen Spielplätze ihres Bereiches übernommen hat und wir uns über die Möglichkeit dieser ehrenamtlichen Tätigkeit informiert haben, haben wir uns natürlich umgehend mit der Stadt Laatzten in Verbindung gesetzt, um ebenfalls einen Vertrag mit der Verwaltung zu schließen", sagt Holger "Bullo" Schreiber, Vorsitzender des Vereins Rethen Rockt. Somit steht Rethen Rockt insgesamt 15 Spielplätzen in Rethen/Leine als Pate zur Seite. Nachdem dies alles ein wenig Vorbereitung benötigte, fiel heute der Startschuss für einen weiteren Arbeitsbereich des Rethener Dorf-



Ein Schild weist darauf hin, dass dieser Spielplatz zur Patenschaft des Vereins Rethen Rockt gehört.

Vereines. Morgen machten sich die ersten Freiwilligen von Rethen Rockt auf die Socken, um einige der Spielplätze zu begutachten und gleichzeitig ein wenig zu säubern. "Wie wir feststellen mussten, hat der städtische Betriebshof alle Spielplätze sehr gut im Griff", hat Schreiber beobachtet. Die Geräte seien in einem guten Zustand, so dass sie keine ernststen Gefahren für die Kinder darstellen. "Die Sauberkeit ließ uns sogar erstaunen." Da die Spielplatzpaten mit Westen gekennzeichnet sind, auf denen in großen Buchstaben zu lesen ist, was dieser Erwachsene auf den Plätzen treibt, wurden sie auch gleich von den anliegenden Anwohnern und einigen Eltern angesprochen. Durch die Bank weg wurde das Engagement von Rethen Rockt begrüßt, da für die Bürgerinnen und Bürger der Kontakt zur Stadtverwaltung immer noch ein Hemmnis zu bergen scheint. "Sie freuten sich sehr, nun einen Ansprechpartner vor Ort zu haben, den man auch einfach mal direkt von der Spielplatz-Bank aus ansprechen kann. Um den Rethenerinnen und Rethenern die Kontaktaufnahme mit uns zu erleichtern, hat uns die Verwaltung erlaubt, kleine Schildchen mit unseren Daten zu montieren. Sie befinden sich direkt unter den Spielplatz-Schildern der Stadt Laatzten", sagt Schreiber. Sie enthalten den Hinweis auf den Ansprechpartner, die Mailadresse, sowie einen QR-Code, um das Mailen noch einfacher zu machen. Unter die Patenschaft von Rethen Rockt fallen nur die Spielplätze, die mit diesem Schild ausgewiesen sind, da einige Spielplätze in Rethen von Privatleuten betreut werden. Die Spielplatzpaten verstehen sich nicht als reine Müllsammler, oder Platz-Polizisten, sie dienen mehr als Ansprechpartner für Ideen, wie man den Vergnügungsort noch schöner und Kindgerechter gestalten könnte, sowie für Gefahren, die eventuell eingetreten sein können. Selbstredend sammeln sie auch mal den Müll ein, der grob auf den Wiesen und in den Büschen umherliegt und sprechen auch mal mit Hundehalterinnen und -Haltern, dass sie ihren vierbeinigen Freund eventuell außerhalb der Spielplätze Gassi führen, grundsätzlich dienen die Paten aber als Bindeglied zwischen Bürgerinnen und Bürger und der Stadtverwaltung. "Solltet ihr also eine Idee haben, wie eine solchen Ort schöner und abenteuerlicher gestalten werden könnte, Kritik an der Gestaltung oder aber Gefahren sehen, die sich eingestellt haben, so schreibt uns bitte unter der Mailadresse spielplatzpate@rethenrockt.de. Wir leiten die umgehend an die zuständige Stelle im Rathaus weiter oder werden gar selbst aktiv, um den Spielplatz zum dem zu machen was er nun mal sein soll: ein sicherer, fröhlicher und auch ein wenig aufregender Ort für die Kinder Rethens", betonte der Vorsitzende.